Metylan NP Neuputzkleister



Hochwertiger Methylzellulosekleister mit Kunstharz und klebeverstärkenden Zusätzen

EIGENSCHAFTEN

- ▶ Sehr hohe Klebkraft
- ➤ Zeit- und kraftsparende Verarbeitung im Tapeziergerät
- Wandauftrag bei dimensionsstabilen Tapeten z.B. Vliestapeten mit Spritzgerät oder Streichroller möglich
- Schnell gebrauchsfertig
- ► Ideal als Kleistergrundierung
- **▶** Lange offene Zeit
- **▶** Optimale Kleisterverteilung
- ► Transparent auftrocknend
- ► Hohe Feuchtfestigkeit
- ► Keine offenen Nähte mehr
- ► Gute Korrigierbarkeit
- ► Mit Sicherheit gut tapezieren.

EINSATZBEREICHE

Spezialkleister für Neuputzflächen (Mörtelgruppe IV) zum sicheren Tapezieren von überstreichbaren Tapetenarten sowie Unterlagsstoffen aus glattem Vlies. Metylan NP klebt sicher: Standardraufaser, spezielle Rauhfasertypen (z.B. Erfurt Nr. 70, 79, 80), geprägte Vlieswaren, Saniervlies zur Rissüberbrückung und Wandgestaltung, wie z.B. Variovlies oder Patentvlies, Glasgewebe.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Untergründe müssen glatt, trocken, sauber, gleichmäßig saug- und tragfähig sein. Wände und Decken gründlich säubern. Für die Untergrundvorbehandlung empfehlen wir Produkte der Marke Metylan. Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie alte Tapeten mit Metylan Aktiv Tapeten Ablöser entfernen. Stark saugende Untergründe mit Metylan NP Neuputzkleister im AV 1: 20 grundieren. Raue Untergründe mit Metylan RenoMur Innenspachtel oder Fertigspachtel glätten.



VERARBEITUNG

Ansetzen des Kleisters: Metylan NP Neuputzkleister vollständig und zügig unter kräftigem Rühren mit Rührstab oder -flügel in kaltes Wasser einrühren und noch etwa 2 Minuten intensiv weiterrühren. Die Packung beim Einschütten dicht über das Wasser halten. Ein portionsweises Ansetzen ist nicht möglich. Nach 15 Minuten noch mal kräftig durchschlagen. Metylan NP Neuputzkleister ist jetzt gebrauchsfertig.

Verwendungs- zweck	Ansatz	Packungsinhalt in Liter Wasser	Reichweite für ca. m² Rollen*
Grundieren/ Vorkleistern	1 : 20	20	110
Raufaser	1:11	11	60
Geprägte Vlieswaren	1:10	10	45
Saniervlies	1:10	10	45
Glasgewebe	1: 8	8	45

Tapezieren:

Auftrag: Auf die Tapetenrückseite mit Tapeziergerät

oder -quast. Wandauftrag bei dimensionsstabilen Tapetenarten wie z.B. Vliestapeten mit dem Spritzgerät oder Streichroller möglich.

Verarbeitung:
a) Geprägte Vlieswaren: Der Klebstoffauftrag auf den Wandbelag erfolgt mit dem Tapeziergerät. Die geprägte Vliesware kann ohne Weichzeit verklebt werden. In der Wandklebetechnik wird der Kleister gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen und die Bahnen trocken in das noch feuchte Klebstoffbett eingelegt. Die geprägte Vliesware lotrecht auf Stoß verkleben. Das Andrücken erfolgt mit Gummirolle oder Tapezierbürste. Geprägte Vlieswaren sind restlos trocken abziehbar.

b) Verarbeitung von Unterlagsstoffen aus glattem Vlies zur Rissüberbrückung und Wandgestaltung (wie z.B. Marburg Patentvlies oder Erfurt Variovlies):

Metylan NP Neuputzkleister im Verhältnis 1:10 ansetzen. Der Klebstoffauftrag auf den Wandbelag erfolgt mit dem Tapeziergerät. Die Unterlagsstoffe aus glattem Vlies können ohne Weichzeit verklebt werden. In der Wandklebetechnik wird der Kleister gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen und die Bahnen trocken in das noch feuchte Klebstoffbett eingelegt. Die Unterlagsstoffe aus glattem Vlies lotrecht auf Stoß verkleben. Das Andrücken erfolgt mit Gummirolle oder Tapezierspachtel. Hinweis: Bei glatten, nicht saugfähigen Untergründen Metylan Ovalit V und bei strukturierten Untergründen (wie z.B. überstrichenes Glasgewebe) Metylan Ovalit P als Klebstoff verwenden (siehe Technisches Merkblatt Metylan Ovalit V; Metylan Ovalit P).

c) Raufaser: Gleichmäßiger Auftrag mit Tapeziergerät oder Quast auf Tapetenrückseite. Nach ausreichender Weichzeit von etwa 10 Minuten die Tapetenbahnen verkleben und mit einem geeigneten Werkzeug andrücken. Bahnen nicht überweichen lassen. Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 12 Stunden) erfolgen.

d) Glasgewebe: Metylan NP Neuputzkleister in einer Breite von 1–2 Bahnen gleichmäßig auf den Untergrund auftragen, die zugeschnittene Gewebebahn einlegen und mit einer Tapezierwalze andrücken. Nachfolgende Bahnen auf Stoß verkleben. Die Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung (ca. 12 Stunden) erfolgen.

WICHTIGE HINWEISE

Reinigung:

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit kaltem Wasser reinigen.

Kleisterreste von der Vorderseite sofort vorsichtig mit Schwamm und klarem Wasser abwaschen bzw. abtupfen.

Lagerung:

Pulver trocken aufbewaren.

FACHINFORMATIONEN

Kurzzeichen Versandeinheit MNP4 4 Pakete à 1 kg

PRODUKTSICHERHEIT

Schutzmaßnahmen:

Siehe Sicherheitsdatenblatt. Das Sicherheitsdatenblatt ist unter http://mymsds.henkel.com erhältlich. Bei Schleifarbeiten Schutzbrille und Mundschutz tragen.

ENTSORGUNGSHINWEISE

Ausgehärtete Produktreste = Hausmüll/hausmüllähnlicher Gewerbeabfall. Nicht ausgehärtete Produktreste über z.B. kommunale Sammelstelle gesondert entsorgen. Abfallschlüssel (EAK-Code) wird auf Anfrage mitgeteilt. Nur restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen.

TECHNISCHE D	ATEN
Rohstoffbasis:	Methylzellulose, Kunstharz, Additive
Dichte:	Ca. 1,0 g/cm³ (beim fertigen Klebstoff-Ansatz)
Schüttgewicht:	530-630/Liter
Löslichkeit:	In ca. 15 Minuten in kaltem Wasser gelöst
Verdünnung:	Metylan Neuputzkleister nach dem Anrühren unverdünnt verarbeiten
pH-Wert:	Im neutralen Bereich (um pH 7)
Farbton:	Weiß. Transparent auftrocknend.
Offene Zeit:	Je nach Untergrund- und Umgebungs- bedingungen bis zu 40 min.
Verarbeitungstemperatur:	Nicht unter +15 °C verarbeiten
Verbrauch:	Je nach Art des zu verklebenden Materials 200–300 g/m²
Beständigkeit der Klebung:	Widerstandsfähig gegen alle norma- len Einflüsse und Beanspruchungen in

Unsere telefonische Beratung steht Ihnen unter Tel. +49 (0) 211 / 797-8272 zur Verfügung.

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungsund Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA Konsumentenklebstoffe Deutschland Henkelstraße 67 – D-40589 Düsseldorf – Postfach – D-40191 Düsseldorf Tel. +49 (0) 211/797-0 www.metylan-pro.de

